

LUNE - SCHÜTZENBUND

*Albstedt * Beverstedt * Bokel * Bramstedt * Driftsethe * Düring * Finna * Freschluneberg * Gackau * Hagen * Hahnenknoop * Heise
Hollen * Landwürden * Langenfelde-Kransmoor * Loxstedt * Nesse * Neuenlande * Neuenlandermoor * Offenwarden
Stemmermühlen * Stinstedt * Stotel * Uthlede * Westerbeverstedt * Wittstedt * Wulsbüttel*

Ausschreibung Rundenwettkampf 2023 – 2024

- Zeitraum:** vom 05. Oktober 2023 bis zum 15. März 2024
- Teilnahmeberechtigt:** Alle Vereine des LUNE-Schützenbundes mit beliebig vielen Damen- bzw. Schützenmannschaften. Die Teilnehmer/innen müssen mindesten 18 Jahre alt sein.
- Disziplin:** Luftgewehr – Auflage, 20 Schuß auf 10m Entfernung.
Ein Schuß pro Scheibe bzw. 1 Schuß pro Spiegel bei Scheibenstreifen.
- Startgeld:** **Pro Mannschaft € 15,00. (Bankeinzug)**
- Mannschaftsstärke:** Sechs Schützen bzw. Schützinnen. Weitere Einzelschützen/innen sind möglich.
- Wertung:** Die vier besten Einzelergebnisse der Mannschaft. Das in der Mannschaft geschossenen Ergebnis wird gleichzeitig für die Einzelwertung herangezogen. Für die Einzelwertung werden bei 6er Gruppen die besten 8 Ergebnisse und bei 5er Gruppen die besten 7 Ergebnisse gewertet.
- Probeschüsse:** Vor Beginn der Wettkampfsreihe, **maximal 10 Probeschüsse**. Nach Abgabe des ersten Wettkampfschusses darf kein weiterer Probeschuss abgegeben werden!
- Schießaufsicht:** Wird jeweils von der Gastmannschaft ausgeübt.
- Auswertung:** Die Auswertung erfolgt durch die jeweiligen Mannschaftsführer/innen bzw. durch deren Vertreter. Bei Unstimmigkeiten der beiden Auswerter sind die beschossenen Wettkampfscheiben zusammen mit den Startlisten an den Bundessportleiter zu senden, der dann das Ergebnis feststellt. Die Auswertung mit elektronischen Teilermaschinen ist erlaubt.
- Punkteverteilung:** Sieg 2:0, Niederlage 0:2, Unentschieden 1:1 Punkte.
Nicht angetretene Mannschaften haben den Wettkampf automatisch verloren.
- Gruppeneinteilung:** **Die teilnehmenden Mannschaften werden entsprechend ihres letzten Leistungsstandes des RWK 2022/2023** in Gruppen eingeteilt. Die Tabellenerste Mannschaft einer Gruppe steigt in die nächsthöhere Gruppe auf, die Tabellenletzte Mannschaft steigt in die nächstniedrigere Gruppe ab.
Zwischenzeitlich nicht gemeldete Mannschaften werden als Neumeldungen behandelt und starten in der niedrigsten Gruppe. Werden sportlich qualifizierte Mannschaften des Vorjahres nicht gemeldet, steigen neben dem Ersten der/die nächstplatzierten Mannschaften in die höhere Gruppe auf. Dagegen können durch Neuanmeldungen erforderliche Gruppen zu weiteren Ab- und Aufsteigern führen. Mannschaften, die nach dem Meldeschlusstag gemeldet werden, verlieren ihren im Vorjahr erworbenen Startplatz, und werden nach der Eingangsreihenfolge der Meldungen der jeweils niedrigsten Gruppe zugeordnet.
- Abmeldung innerhalb der Wettkampfsreihe:** Mannschaften die während des laufenden Rundenwettkampfes zurückgezogen werden, verlieren ihr Startrecht für die jeweilige Gruppe. Bei einer evtl. Neumeldung in nächstem Jahr werden sie der niedrigsten Gruppe zugeordnet. Bereits ausgetragene Wettkämpfe gegen diese Mannschaft werden aus der Wertung genommen. Noch terminierte Wettkämpfe werden ersatzlos gestrichen. In der entsprechender Gruppe wird die Abstiegsregelung außer Kraft gesetzt.
- Ergebnisberichte:** Von den anzufertigen Ergebnisberichten, die von beiden Vereinen zu unterschreiben sind, erhält unmittelbar nach dem Schießen! jeweils ein Exemplar:
- Neu:** **Bundessportleiter ein Bericht per E-Mail an: ingo.bruens@gmail.com**
1.Kopie Gastmannschaft 2.Kopie Heimmannschaft

- Zielhilfsmittel: Die Verwendung einer Zieloptik mit max. 0,5 Dioptrien ist erlaubt. **Zielfernrohre sind nicht zugelassen.**
- Stopper: Es dürfen nur runde Stopper, bzw. Stopper mit einer maximalen Breite von 20mm verwendet werden. Der Stopper darf vor oder hinter der Auflage angelegt werden.
- Auflagekeil: Die gleichzeitige Verwendung eines Auflagekeils und eines Stoppers ist erlaubt. Die Stirnseiten des Keiles dürfen nicht als Stopper benutzt werden.
- Auflage: Die Auflagen müssen nicht, können aber der in der Sportordnung Teil 9.1.9 geforderten Form entsprechen. Die Auflagen werden vom gastgebenden Verein gestellt. Vereine die über beide Auflage Formen verfügen lassen den Teilnehmern die freie Auswahl.
- Scheiben/Munition: Der gastgebende Verein stellt die Scheiben. Munition haben alle Teilnehmer/innen selbst zu stellen.
- Mannschaftswechsel: Starten für einen Verein mehrere Mannschaften in unterschiedlichen Gruppen, so darf aus der höheren Gruppe kein Wechsel in die niedrigere Gruppe vorgenommen werden. Umgekehrt darf ein Schütze bzw. Schützin einmal in einer höheren Gruppe starten, nach dem zweiten Start darf jedoch nicht mehr in die niedrigere Gruppe zurück gewechselt werden. Schießen mehrere Mannschaften eines Vereins in einer Gruppe, so dürfen die Teilnehmer/innen nicht von einer Mannschaft zur anderen wechseln. Jeder Schütze bzw. Schützin kann nur für einen Verein am Rundenwettkampf teilnehmen.
- Vorschießen: Ein Vorschießen ist nur unter Aufsicht eines Vertreters der gegnerischen Mannschaft auf dem Schießstand des gastgebenden Vereins gestattet. Der Name und die Scheibennummern sind vor Beginn des Schießens in den Ergebnisbogen einzutragen. Eine spätere Streichung aus der Mannschaftswertung ist nicht zulässig.
- Sonstiges: Terminänderungen sind in Eigenverantwortung der Mannschaften untereinander abzustimmen, spätestens jedoch 3 Tage vorher. Kurzfristige Absagen, die nicht durch höhere Gewalt verursacht werden, können abgelehnt werden. Um Missverständnissen vorzubeugen, sollte rechtzeitig vor Ausweichterminen, noch einmal Rücksprache zwischen den Mannschaftsführern/innen gehalten werden.

Terminverschiebungen von der Hin-/ in die Rückrunde sind nicht gestattet!

Letzter Abgabetermine für Ergebnisberichte

Hinrunde : So. 17.12.23 Rückrunde : So. 17.03.24

In die Ergebnisliste ist unbedingt der voll ausgeschriebene Name anzugeben.

Fehlende Ergebnisberichte, die zu den oben genannten Terminen nicht beim Bundessportleiter vorliegen, werden mit 2:0 Punkten für die Gastmannschaft gewertet. Die geschossenen Ergebnisse sind dann, durch die Gastmannschaft an den Bundessportleiter zu senden. Ansonsten ist für die Versendung der Ergebnisberichte der Gastgeber ausschließlich verantwortlich.

Erscheint eine Mannschaft zum festgesetzten Termin nicht, so darf ab 21:00 Uhr ohne gegnerische Schießaufsicht mit dem Schießen begonnen werden.

Die beschossenen Scheiben sind mit den ausgefüllten Startlisten an den Bundessportleiter zu senden.

Der letzte Start sollte möglichst bis 21.00 Uhr erfolgen. Die Wettkämpfe beginnen um 20:00 Uhr. Alternativ sind 19:00 Uhr und 19:30 Uhr möglich, dies muß jedoch bei der Meldung mit angegeben werden. Wird bei der Meldung kein Wettkampftag angegeben, wird der letztjährige Tag automatisch übernommen.

- Scheibenkontrolle: Wir behalten uns vor, eventuell Stichproben vorzunehmen. Die beschossenen Wettkampfscheiben müssen daher bis zu einer Woche nach Abgabe der Ergebnisberichte aufbewahrt werden.

Meldeschluss: Die Meldungen sind bis zum **10. September 2023** E-Mail (ingo.bruens@gmail.com) oder per Post an den Bundessportleiter , Ingo Brüns , Am Schafdammm 1 , 27612 Loxstedt-Düding , zu senden.

- Siegerehrung: Wird beim Bundesschießen 2023 vorgenommen.